Dynamic Test Center Centrum für Dynamische Tests Centre de Tests Dynamiques



Bestätigung

Nr. P-1451/05

Handelsbezeichnung:	Renault Mégane / Renault Mégane Coupé / Renault Mégane Break Renault Mégane Cabriolet / Renault Mégane Scénic											
Тур:												
EG-TG-Nr. :	e2*70/156-93/81*0009, e2*70/156-98/14*0009, e2*70/156-93/81*0010, e2*70/156-98/14*0010,											
LO-10-NI		e2*70/156-93/81*0068, e2*70/156-98/14*0068, e2*70/156-93/81*0072, e2*70/156-98/*0072,										
	e2*70/156-93/81*0103, e2*70/156-98/14*0103, e2*70/156-98/14*0192, e2*70/156-98/14*0272											
Motorloictung/Antrichcort :	bis 108 kW / Frontantrieb											
Motorleistung/Antriebsart:												
VIN-Code:	Felgen-/Reifenumrüstung und Einbau Verwenden von nicht originalen Felgen-/Reifen-Kombinationen (A1a) Verändern der ET um mehr als 1% (der Spurbreite) pro Radseite (A1b)											
Änderungsbezeichnung:												
Änderungstypen:												
Umbaufirma:												
Umbauteile:						Reifen verwendet w	erden	•				
	Lo Kom		11.15 - 12	Sec. 52.			114-18-1	and pages	and a second state		Section of	Sec. 1
Felgen:	Felgendimension		zulässig		Felgendimension		zulässig auf		Felgendimension		zulässig auf	
	2000		aı				ese prope					W.SYE
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	B/Ø	ET	VA	HA	B/Ø	ET	VA	HA	B/Ø	ET	VA	HA
	5½ x 13	+10 mm bis +40 mm	X	X		+10 mm bis +40 mm	Х	X	6 x 15	+10 mm bis +40 mm	X	X
	\sim	\geq	\Leftrightarrow	\Leftrightarrow		+10 mm bis +40 mm	Х	X		+10 mm bis +40 mm	<u>X</u>	X X
	$\langle \rangle$		\Leftrightarrow	\Leftrightarrow		+10 mm bis +40 mm	X	X	7 x 15	+10 mm bis +40 mm	X	X
	$\langle \rangle$		\diamondsuit	\bigotimes	7 x 14	+10 mm bis +40 mm	X	X	8 x 15	+10 mm bis +40 mm +10 mm bis +40 mm	X	X
	\diamond		\bigcirc	\diamond	\bigcirc		\bigcirc	\bigcirc		+10 mm bis +40 mm	X	X
Abbürgungen	\bigcirc	$\langle \rangle$	\diamondsuit	\diamond	\bigcirc		\bigcirc	\diamondsuit	9 x 15	+10 mm bis +40 mm	X	X
Abkürzungen: VA = Vorderachse	\bigcirc		\Leftrightarrow	\diamondsuit	\Leftrightarrow		\diamondsuit	\Leftrightarrow	5415		$\hat{\succ}$	$\hat{\mathbf{X}}$
	DIC	CT CT	VA	HA	B/Ø	ET	VA	HA	B/Ø	ET	VA	HA
HA = Hinterachse	B/Ø	ET +10 mm bis +40 mm	X	X	7 x 17	+10 mm bis +40 mm	X	X		+10 mm bis +40 mm	X	X
B = Felgenmaulweite		+10 mm bis +40 mm	X	X		+10 mm bis +40 mm	X	X	8 x 18	+10 mm bis +35 mm	X	X
Ø = Felgendurchmesser ET = Einpresstiefe		+10 mm bis +40 mm	X	X	8 x 17	+10 mm bis +40 mm	X	X		+10 mm bis +35 mm	X	X
E1 = Einpressuele		+10 mm bis +40 mm	X	X	8½ x 17	0 mm bis +35 mm	X	X		+10 mm bis +35 mm	X	X
			X	X	9 x 17	0 mm bis +25 mm	X	X		+10 mm bis +35 mm	X	X
		+10 mm bis +40 mm	X	X	9½ x 17	0 mm bis +20 mm	X	X		+10 mm bis +35 mm	X	X
		+10 mm bis +40 mm	X	X	10 x 17	0 mm bis +15 mm		X		+10 mm bis +35 mm	X	X
		+10 mm bis +40 mm	X	X			\times	\propto		+10 mm bis +35 mm	X	X
		0 mm bis +35 mm	X	X	\leq		\bigotimes	\heartsuit	\geq		X	\times
		n und Erklärungen:						~ >				
			ndiffe	renz	VA/HA	VA gleich HA oder HA	A max	. 1.5"	breiter			
	Zulässige Felgenmaulweitendifferenz VA/HA VA gleich HA oder HA max. 1.5* breiter Zulässige Einpresstiefen-Differenz VA/HA VA gleich wie HA oder VA max. 20 mm grösse							sser				
	Zulassige Einpressieren-Differenz VA/HA VA gleich wie HA duer VA ma Zulässige Ø -Differenz VA/HA VA und HA gleich											
						Der Zulassungsstelle ist eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie 2A						
	Felgeneignungserklärung					vorzulegen.						
Baifan	Zulässige Beifendurehmesser					521 bis 612 (gemäss ETRTO: Overall Diameter Maximum in Service)						
Reifen	Zulässige Reifendurchmesser Auflagen und Erklärungen:					521 bis 012 (geniass E11(10, Overall Diameter maximum in Gervice)						
	Zulässige Reifen-Profilmuster					VA gleich HA oder entsprechende Bestätigung vom Reifenhersteller						
	Fahrzeuge mit Allradantrieb und/oder ABV					Reifendurchmesser VA gleich HA (zulässige Differenz ≤12 mm)						
	Mindesttragkraft / Geschwindigkeitsindex					für das betreffende Fahrzeug ausreichend						
natuandiga Annaasungani										orderlich macht	mür	son
notwendige Anpassungen:						voraenommen w				orderlich macht, ständen müssen		

Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten ! Das Anzugsmoment der Befestigungselemente soll min. 110 Nm betragen. Die aufgeführten Reifendimensionen können das Gesamtübersetzungsverhältnis um mehr als 8% verändern. Ein Nachweis über die Einhaltung der Zulassungsvorschrift hinsichtlich asa-Richtlinie 2A "Änderung der Gesamtübersetzung" muss gesondert erbracht werden.

 Es dürfen nur die mitgelieferten Befestigungselemente verwendet werden. Die minimalen Einschraublängen der Schrauben bzw. Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle :

Gewindeart	Einschraublänge		
M12 x 1.5	> 6 1/2 Umdrehungen		
M12 x 1.25 M14 x 1.5	> 7 1/2 Umdrehungen		

- Da die Umrüstung Einfluss auf den Abrollumfang der Reifen haben kann, ist allenfalls die Geschwindigkeitsanzeige anzupassen.

Gegenstand......: Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen der Bescheinigung des TÜV Rheinland Group vom 10.08.2005 durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten in den geprüften Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens. Für den umgebauten Motorwagen kann der Umbauer gemäß Art. 41 VTS eine Gesamtgewichtsgarantie übernehmen.

- Durch die Zulassungsstelle ist die Übereinstimmung der oben genannten Bauteile und deren Bezeichnungen zu überprüfen.
- Durch die Zulassungsstelle sind die verbleibenden Zulassungsprüfungen, welche nicht die Abänderung oder nicht die Betriebssicherheit der Abänderung betreffen, durchzuführen. Es ist auf die Einhaltung der Freigängigkeit zu achten.
- Grundsätzlich unterliegt die Haftung dem Produktehaftpflichtgesetz (PrHG). Für die ordnungsgemäße Durchführung der Anpassungen und Montage der Bauteile sorgt der Umbauer.
- Zusätzliche Abänderungen/Originalzustände ohne weitere Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung sind in folgendem Umfang möglich:

	Kombinations	nöglichkeiten mit zusätzlic	chen Abänderungen/Original:	zustände	
Тур	Bauteile	Originalzustand	Änderungen gemäss asa-Richtlinie 2A	zusätzliche DTC-Bestätigungen	
A1a	Räder / Reifen	Umrüstung gemäss Vorderseite			
A1b	∆ET > 1%				
A1c	Radsturz	Х			
A2	Bremsanlage	Х	Х		
A3a	Federelemente	Х	Tioforlogung bis	60 mm möglich ²)	
A3b	Aufhängungsteile	Х	X Tieferlegung bis 60 mm möglich ²)		
A3c	Zusätzliche Achsen				
A4a	Lenkungen	Х	Х		
A4b	Lenkhilfe	Х	X		
A5	Motorleistung	X			
A6	tragende Struktur	Х	Х		
A7a	Dachlast	Х	Х		
A7b	Anhängelast	Х	Х		
X = i	n dieser Bestätigung mit ein	geschlossen	= zur Z	eit nicht mit eingeschlossen	

²⁾ Bei Tieferlegungen >40 mm ist ein zusätzlicher Prüfbericht erforderlich!

Werden am Motorfahrzeug gegenüber den aufgeführten Änderungen abweichende oder zur Zeit nicht mit eingeschlossene Abänderungen vorgenommen, so ist dies unverzüglich der zuständigen Zulassungsstelle zur Überprüfung der Betriebs- und Verkehrssicherheit zu melden.

Vauffelin, 25. August 2005

Bedingungen/Kontrollen.:

Bgeasler

Der Geschäftsführer

Der Sachbearbeiter

R.Bulglesasi

Nr. **0** /A

Bernhard Gerster

Raci Bulakbasi

(Nur mit rotem Originalstempel DTC, eingetragenem VIN-Code sowie Stempel und Unterschriften der Firmen gültig !)

Ort / Datum : Othmarsingen,	Ort / Datum :				
Stempel und Unterschrift der Umbau-Firma :	Stempel und Unterschrift der ausführenden Firma :				

Specimen

2/2